

Ein Lesecoach versucht gemeinsam mit der Lehrkraft optimalen Leseunterricht zu gestalten und in allen Fragen des Leseunterrichts unterstützend zur Seite zu stehen. Er bietet „Hilfe zur Selbsthilfe“, ist Prozessbegleiter und gleichwertiger Partner. Im Coaching können sämtliche Fragestellungen rund um das Thema Lesen behandelt werden. Der Lesecoach stellt Ihnen sein Fachwissen zur Verfügung und unterstützt Sie in Fragen rund um das Thema Lesen. Er begleitet Sie in der Planungs- und Umsetzungsphase.

Ziele des Coachings:

- ◆ Reflexion bestehender Sichtweisen
- ◆ Stärkung der Lehrer/innen-Kompetenzen
- ◆ Gemeinsame Entwicklung neuer, individuell angemessener Lösungen
- ◆ Verbesserung der Lernprozesse der Schüler/innen

Beispiele:

- ◆ Gemeinsame Planung und Durchführung von Leseprojekten
- ◆ Besprechung/Beratung bei Leseproblemen und Entwicklung von Fördermaßnahmen
- ◆ Durchführung von Lesescreenings, Beratung bzgl. weiterer Testungen
- ◆ Planung und Reflexion des Unterrichts
- ◆ Beratung beim Ankauf von Fachliteratur und Fördermaterialien
- ◆ Erfahrungsaustausch, Materialaustausch, Ideenentwicklung ...

Coachingprozess: Erhebung des Coachingbedarfs (Formulierung der Anliegen/Erstgespräch) - gemeinsame Zieldefinition - Auftragsgestaltung (klare Aufgaben- und Rollenverteilung) - Lösungsgestaltung (gemeinsame Unterrichtsplanung, gemeinsames Finden von Fördermaßnahmen ...)

Derzeit stehen Ihnen zwei ausgebildete Lesecoaches in den Bildungsregionen I, II und IV zur Verfügung.

VOL Barbara Grabner (Region I + II)

b.grabner@outlook.at

VOL Anita Nacht (Region IV)

anita.nacht@schule-noe.at



*Niemand kann dich
besser beraten
als du selbst.*



Marcus Tullius Cicero, röm. Redner